

Romantischer Gardasee

Der Gardasee, der größte der oberitalienischen Seen, heißt Sie herzlich willkommen! Lassen Sie sich vom besonderen Kontrast der schroffen Berge, den Blau-Türkis-Tönen des Gardasees, der bunten Ufer-Städtchen, der beeindruckenden Landschaften im Hinterland und vielfältigen Genüssen faszinieren!

PROGRAMMVORSCHLAG

1.Tag: Anreise Gardasee

Sie fahren an den beliebten Gardasee mit einer PETROLI-Frühstückspause (Tasse Kaffee & Hefezopf) unterwegs und beziehen das gebuchte Hotel. In dieser malerischen Umgebung dürfen Sie Ihren Kurzurlaub genießen.

2.Tag: Malerische Orte am nördlichen Gardasee

Es geht nach Riva del Garda, den nördlichsten Ort am Gardasee. Eine Mischung aus venezianischer und habsburgischer Bauweise prägt das Bild der Altstadt, die sich mit ihren farbenfrohen Fassaden und kantigen Türmen um den Hafen gruppiert. Nach einer Stadtbesichtigung besteigen Sie ein Schiff und fahren nach Limone an das andere Ufer des Gardasees. Lassen Sie sich dabei vom besonderen Kontrast zwischen den schroffen Bergen und dem Wasser des Sees, der hier das Landschaftsbild prägt, faszinieren! Nach einem Rundgang durch das pittoreske Städtchen Limone geht es per Boot wieder über den See nach Malcesine. Mit einem Gewirr mittelalterlicher Gassen, hübscher Häuserfronten, dem bunten malerischen Hafen und der Scaliger Burg hat das Ortsbild zweifelsohne einen besonderen Reiz.

3.Tag: Hinterland zum Genießen

Den heutigen Tag beginnen Sie mit dem Besuch des knapp 100m hohen Varone Wasserfalls, der in eine enge Schlucht stürzt. Dieses beeindruckende Naturschauspiel lässt sich von zwei unterschiedlich hohen Brücken bewundern und ist zweifelsohne ein Highlight des heutigen Tages. In einer Olivenölmühle erfahren Sie nicht nur viel Wissenswertes über das flüssige Gold des Gardasees, Sie haben natürlich auch Gelegenheit zu probieren. Zum Abschluss des Tages besuchen Sie noch eine familiengeführte Marmorfabrik. Hier wird der edle Stein, der u.a. im nahegelegenen Valpolicella abgebaut wird, seit Generationen zu schönen Kunstwerken verarbeitet.

4.Tag: Trient und Heimreise

Seit Jahrhunderten ist Trient ein Schmelztiegel italienischer, deutscher und österreichischer Kultur. Die schmutzige Renaissance- und Barockarchitektur, die sich in den Palazzi und Kirchen der Stadt wieder findet hat südlichen Charme und erinnert gleichzeitig an die Bodenständigkeit Mitteleuropas. Gegen Mittag treten Sie die Heimreise an, auf Wunsch mit einer Abschlusseinkehr unterwegs

Weitere Programmtipps:

Ausflug ins Etschtal mit Wein- und Grappa-Probe

Auf der malerischen Straße Gardesana geht es zu den üppigen Weingebieten des Etschtals. Halten Sie an einer Cantina, besuchen Sie ein Weingüter. Erfahren Sie außerdem, wie die Brennerei die Industrie revolutionierte, indem man einen Grappa aus einer einzigen Traubenvariation herstellte. Besuchen Sie die Keller, in denen die Fässer gelagert werden und genießen Sie anschließend eine Grappa-Verkostung.

Tortellini-Verkostung

In Valeggio sul Mincio, der Heimat der Tortellini, erfahren Sie zunächst alles über die Geschichte und Herstellung, bevor Sie die sogenannten Liebesknoten probieren dürfen.

Verona

Verona ist Schauplatz der tragischsten Liebesgeschichte der Weltliteratur und der berühmten Opernfestspiele und hat ihrem Gast auch sonst viel zu bieten. In der stimmungsvollen Altstadt öffnen sich weite Plätze, die von prachtvollen Renaissance-Palästen, romanischen und gotischen Kirchen und von vielen anderen Zeugnissen vergangener Epochen gesäumt werden.

Besuch auf einem typischen Wochenmarkt

Die traditionellen Wochenmärkte bieten neben einer Vielfalt an Obst, Gemüse, Fisch, Fleisch und Käse auch Glas- und Töpferwaren sowie Textilien und Lederwaren. Lassen Sie sich vom Flair und den Düften der Märkte verzaubern!

Brescia

In Brescia, der kleinen Metropole, in der sich zwischen schönen Plätzen, Arkaden und alten Gässchen der Altstadt Kunst und Kultur treffen, erleben Sie bei jedem Schritt jahrtausendealte Geschichte und das alltägliche Leben einer Stadt, die sich etwas scheu gibt, aber stolz, dynamisch und voller Überraschungen ist. Sehenswert sind z. B. die Piazza Paolo VI mit dem Duomo Nuovo (Rotonda) und dem Duomo Vecchio, die Piazza della Loggia, die Via dei Musei mit den römischen Ausgrabungen und das Kloster Santa Giulia.